

Dokumentation des 11. FORUM Karl-Marx-Straße/Sonnenallee vom 25.03.2025

(Videokonferenz via BigBlueButton)

Teilnahme: Insgesamt 46 Personen

Begrüßung und Einführung

Herr Biedermann (Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr) und Herr Fritz (BSG, Prozesssteuerung) begrüßen die Teilnehmenden herzlich zur ersten FORUM-Veranstaltung in diesem Jahr. Im Anschluss erläutert Herr Fritz die Tagesordnung.

Aktuelles aus dem Umfeld des Sanierungsgebiets

- **Veranstaltungsreihe „Wie funktioniert Stadtplanung?“**

Herr Groth, Amtsleiter Stadtentwicklungsamt

Das Stadtentwicklungsamt führt in diesem Jahr vier thematische Veranstaltungen durch, um Stadtplanungsprozesse verständlicher zu machen. Die erste Veranstaltung fand am 5. März 2025 statt und befasste sich mit dem Schneller-Bauen-Gesetz. Am nächsten Info-Abend am 4. Juni 2025 wird das Neuköllner Modell für kiezverträglichen Wohnungsbau erläutert. Am 24. September 2025 stellt das Stadtentwicklungsamt den digitalen Zwilling von Neukölln vor. Die letzte Veranstaltung am 12. November 2025 widmet sich dem Thema Milieuschutz.

Die Veranstaltungen finden immer mittwochs um 18 Uhr im Foyer der Quartiershalle auf dem Campus Rütli (Rütlistraße 35, 12045 Berlin) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe sind unter www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt zu finden.

- **Teilnahmeaufruf Mittendrin Berlin! 2025/26**

BSG, Prozesssteuerung

Der Wettbewerb „Mittendrin Berlin! Projekte in Berliner Zentren“ ist in eine neue Runde gestartet. Das Verfahren 2025/26 findet unter dem Motto „Zentren reloaded – Kreative Köpfe für Berlin gesucht!“ statt und lädt Initiativen, Netzwerke und Stadtmachende ein, innovative Nutzungskonzepte für Berlins Einkaufsstraßen zu entwickeln. Gefördert werden originelle Ideen und Kooperationen, die in Leerständen neue Geschäftsmodelle erproben oder neue Angebote und Treffpunkte etablieren, an denen Wirtschaft, Kultur und Gemeinschaft zusammenkommen. Die Gewinnergruppen erhalten jeweils bis zu 25.000 Euro für die praktische Umsetzung ihrer Ideen und darüber hinaus externe fachliche Beratungen. Die Bewerbungsfrist endet am Sonntag, den 4. Mai 2025.

Alle Informationen zum Wettbewerb, zu den Teilnahmebedingungen sowie das Kurzbewerbungsformular sind unter www.mittendrin.berlin.de abrufbar. Bei Fragen stehen das Begleitbüro (info@mittendrin-berlin.de, Tel.: 030 89 208 516) und im Bezirk Neukölln Frau Faye

Preusse (Leiterin der Wirtschaftsförderung, Tel. 030 90239-3065) und Herr Dirk Faulenbach (Stadtentwicklungsamt/Fachbereich Stadtplanung, Tel. 030 90239-2153) zur Verfügung.

Entwicklungen bei den Sanierungsmaßnahmen

BSG, Prozesssteuerung

• Maßnahmen im Sanierungsgebiet – Prioritätenliste 2026

Maßnahmen im Sanierungsgebiet werden überwiegend über das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren und Quartiere“ gefördert. Zur Sicherung von Mitteln aus dem Förderprogramm sind die entsprechenden Maßnahmen bis zum 31. März eines jeden Jahres für die sogenannte Prioritätenliste des nächsten Programmjahres anzumelden. Die Prioritätenliste für 2026 umfasst:

- Laufende Baumaßnahmen: Umbau der Karl-Marx-Straße – 3. Bauabschnitt (Schlussrechnungen 2026), Erneuerung der Elbe-Schule und des Schulhofs, Umbau des Karl-Marx-Platzes
- Neue Planungs- und Baumaßnahmen: Ungedeckte Sportflächen Maybachufer, Umbau der Weichselstraße
- Finanzierung neuer Planungen: Erneuerung der Boddinstraße

• Karl-Marx-Platz – Platzumgestaltung

Im Rahmen des 1. Bauabschnitts (Winter 2024/25) erfolgte die Erneuerung der nördlichen Fahrbahn. Für den 2. Bauabschnitt, die konkrete Platzgestaltung der Platzfläche und -spitze (u.a. Beleuchtung, Möblierung, Begrünung), finden derzeit Detailabstimmungen statt. Der Baubeginn ist für das zweite Halbjahr 2025 vorgesehen.

• Karl-Marx-Straße – 3. Bauabschnitt

Der Schwerpunkt der Bauarbeiten erstreckt sich unverändert auf den Abschnitt vor dem Rathaus Neukölln zwischen Erk- und Weichselstraße, der weiterhin gesperrt ist. Voraussichtlich im Mai wird der durch das Fahrbahnprovisorium eingeschränkte Gehweg auf der westlichen Straßenseite (Neukölln Arcaden) zwischen Erk- und Flughafenstraße wieder in voller Breite begehbar sein. Im Abschnitt Erk- bis Fuldastraße dauern die intensiven Leitungs- und Straßenbauarbeiten noch an. Bis Mitte April soll die Asphaltdeckschicht im Abschnitt Erk- bis Weichselstraße eingebaut werden. Voraussichtlich ab Anfang Mai kann die Sperrung der Erkstraße in Teilen wieder aufgehoben werden.

Mit der Fertigstellung des 3. Bauabschnitts wird voraussichtlich im Sommer dieses Jahres der Umbau der Karl-Marx-Straße komplett abgeschlossen sein. Anlässlich des Bauabschlusses soll im September eine Eröffnungsveranstaltung stattfinden. Die Termine für die Verkehrsfreigabe und die offizielle Eröffnung werden rechtzeitig in den Baustellennews und im Newsletter des Sanierungsgebiets bekannt gegeben.

- **Weichselstraße – Zwischenstand**

Die Weichselstraße befindet sich in der Planungsvorbereitung. Noch 2025 soll, nach Zusage der beantragten Fördermittel im Zuge eines Ausschreibungsverfahrens, ein Büro mit der Erstellung der Entwurfsplanung beauftragt werden; in diesem Rahmen ist auch ein Beteiligungsverfahren vorgesehen.

- **Elbestraße – Finanzierung und Entwurfsplanung**

Im Dezember 2024 hat die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt den Antrag des Bezirksamts zur Finanzierung der Planung und baulichen Umsetzung bewilligt. Gefördert wird das Vorhaben im Rahmen des Berliner Programms für Nachhaltige Entwicklung 2 (BENE 2), welches Mittel vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und vom Land Berlin enthält. Die Umsetzung der Baumaßnahme erfolgt zwischen 2026 und 2029. Des Weiteren wurde im Dezember letzten Jahres im Ergebnis einer Ausschreibung das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Gruppe Planwerk in Kooperation mit den beiden Büros bgmr Landschaftsarchitekten und dem Ingenieurbüro Sieker mit der Entwurfsplanung beauftragt; diese Bürogemeinschaft hatte auch die Machbarkeitsstudie erstellt. Im Zuge der Erarbeitung wird Anfang Juli 2025 ein Beteiligungsverfahren durchgeführt.

- **Boddin- und Rollbergstraße – Geplante Vorstudien zur Umgestaltung**

Für beide Straßen sind bereits 2022 Steckbriefe erarbeitet worden, in denen die jeweiligen Konfliktpotenziale erfasst wurden. Dabei wurden insbesondere verkehrliche Nutzungskonflikte wie z.B. hoher Parksuchverkehr, die Beeinträchtigung des Radverkehrs und die erhöhte Lärmbelastung durch den Kfz-Verkehr aufgrund des Kopfsteinpflasterbelags, aber auch Defizite bei den Gehwegen identifiziert. Die Steckbriefe sind abrufbar unter:

- Steckbrief Boddinstraße: www.kms-sonne.de/projekte/boddinstrasse
- Steckbrief Rollbergstraße: www.kms-sonne.de/projekte/rollbergstrasse

Sowohl für die Boddin- als auch für die Rollbergstraße ist im Herbst 2025 ein Ausschreibungsverfahren zur Beauftragung der Erarbeitung einer Vorstudie vorgesehen. Darin soll der jeweilige Maßnahmenumfang und die Zeitplanung bestimmt werden. Während der Umbau der Boddinstraße auf der gesamten Straßenlänge untersucht werden soll, ist für die Rollbergstraße eine Umgestaltung bis zum Kindl-Areal, innerhalb der Grenzen des Sanierungsgebiets, vorgesehen. Für die Entwurfsplanung der Boddinstraße sind bereits für 2028 Städtebaufördermittel angemeldet worden.

Das nächste FORUM wird aller Voraussicht nach im Juli 2025 stattfinden (der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben).

Themenvorschläge können über kms@raumscrip.de eingereicht werden.

Berlin, den 03.04.2025
Christoph Lentwojt, raumscrip,
BSG